

Wolfgang Schluchter

Grundlegungen der Soziologie

Eine Theoriegeschichte in systematischer Absicht



In diesem Werk steht die mehrfache Konstitution der Soziologie im Mittelpunkt: Wolfgang Schluchter betrachtet zunächst drei konkurrierende Forschungsprogramme, die er als soziologischen Hegelianismus (Karl Marx), soziologischen Kantianismus (Émile Durkheim) und kantianisierende Soziologie (Max Weber) bezeichnet. In seiner Theoriegeschichte in systematischer Absicht geht er dann sowohl der systemtheoretischen Wende (Talcott Parsons und Niklas Luhmann) als auch der sprachtheoretischen Wende (George Herbert Mead und Jürgen Habermas) nach und prüft, welche Folgerungen daraus für ein an Max Weber orientiertes Forschungsprogramm gezogen werden sollten. Erstmals sind beide Teile dieses Grundlagenwerks in einem Band erhältlich.

Wolfgang Schluchter ist emeritierter Professor für Soziologie an der Universität Heidelberg und geschäftsführender Herausgeber der Max Weber-Gesamtausgabe.
<https://orcid.org/0000-0001-8383-3224>

2., durchgesehene und
zusammengeführte Auflage 2015.
VIII, 667 Seiten.

ISBN 978-3-8252-4263-3
Broschur 29,99 €

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/grundlegungen-der-soziologie-9783825242633?](https://www.mohrsiebeck.com/buch/grundlegungen-der-soziologie-9783825242633?no_cache=1&cHash=e0fd9ef6c5dba8db64d2648ffbc5a074)
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104